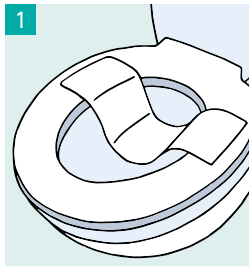


Praktische Tipps

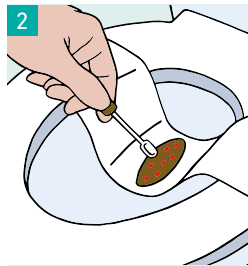
Stuhldiagnostik

Stuhlproben sind für den Nachweis bzw. Ausschluss einer infektiösen Diarrhoe dem Rektalabstrich vorzuziehen. Besonders auffällige Stuhlbestandteile (z.B. Schleim oder blutige Auflagerungen) sollten in das Probenröhrchen überführt werden. Stuhlproben können leicht durch Urin, Toilettenpapier oder -wasser verunreinigt werden. Daher ist eine korrekte Probenentnahme unerlässlich.

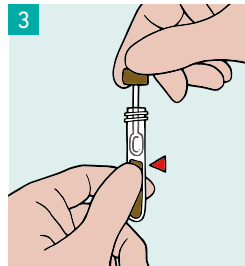
Patient



1 Toilettenpapier bzw. Stuhlfänger werden leicht durchhängend auf dem Toilettensitz angebracht.

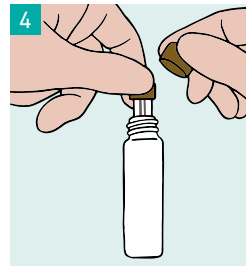


2 Mit dem integrierten Löffel des Probenröhrchens werden Proben von mindestens drei unterschiedlichen Stellen des Stuhls entnommen.

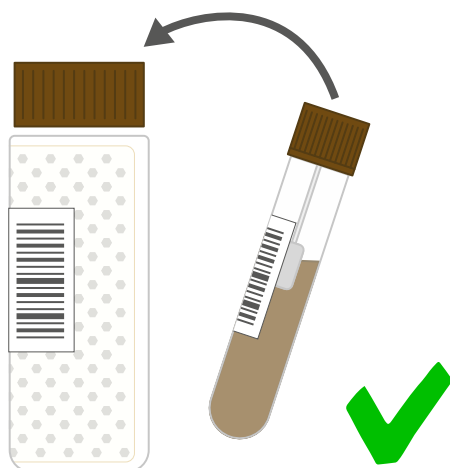


3 Anschließend das Probenröhrchen mithilfe des Stuhllöffels bis maximal zur Hälfte füllen. Stuhlfänger samt restlichem Stuhl durch die Toilette entsorgen. Das Probenröhrchen gut verschließen.

Praxis

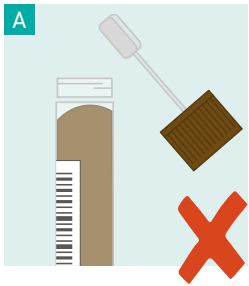


4 Patientenbarcode auf Probenröhrchen und Transportcontainer kleben. Probenröhrchen in den Transportcontainer packen und zeitnah ans Labor verschicken.



Zu beachten:

- Patientenbarcode auf Probenröhrchen und Transportcontainer sowie Anforderungsschein kleben.
- Nur das Probenröhrchen befüllen, nicht den Transportcontainer.
- Eine ca. haselnussgroße Menge an Stuhl (1-2 ml) ist für die Routinediagnostik ausreichend, maximal aber die Hälfte des Röhrchens füllen!
- Klinische Angaben sowie ggf. eine Reiseanamnese auf dem Anforderungsschein führen zu zielgerichteter Diagnostik.
- Stuhlproben im Transportcontainer zeitnah ans Labor verschicken, Lagerung bis zum Transport bei 4°C.



A Probenröhrchen nicht ganz füllen. Bakterien sind Gasbildner, beim Öffnen droht ein ‚Seltersflascheneffekt‘.



B Stuhlprobe nicht direkt in die Umverpackung geben. Dies erschwert die Entnahme im Labor und verkürzt die Haltbarkeit.



C Für die Proben keine Haushaltsgefäße verwenden, sondern ausschließlich original Probenröhrchen.

Clostridioides (Clostridium) difficile-Infektion

Für diese Untersuchung sollten ausschließlich ungeformte Stühle eingesandt werden, um ein aussagekräftiges Ergebnis zu erhalten.

Dysbiose – quantitative Darmfloraanalyse

Für eine quantitative Darmfloraanalyse wird ein mindestens halb gefülltes Stuhlröhrchen benötigt. So kann das anaerobe Milieu gewährleistet und ein Austrocknen der empfindlichen

Bakterien verhindert werden. Das Röhrchen sollte trotzdem nicht überfüllt werden!

Intestinale Parasitosen

Der Nachweis bzw. Ausschluss einer Parasitose sollte bestenfalls aus drei Proben von drei verschiedenen Tagen und Stühlen durchgeführt werden, da die Eier intermittierend ausgeschieden werden. Die Probenröhrchen sind jeweils mindestens zu einem Drittel zu füllen.



Sonderfälle

| Bezeichnung | Best.-Nr. |
|--------------------------------------|-----------|
| Stuhlröhrchen mit Löffel + Container | 452013 |
| Versandgefäß mit Saugeinlage | 103289 |

Bestellen Sie diese Artikel bei unserem Partner Intermed:

Freecall: 0800 08 50-113 Freefax: 0800 08 50-114 www.intermed.de

Im LADR Laborverbund Dr. Kramer & Kollegen werden Sie gerne beraten.

LADR Laborzentrum Baden-Baden

T: 07221 21 17-0

LADR Laborzentrum Berlin

T: 030 30 11 87-0

LADR Laborzentrum Braunschweig

T: 0531 310 76-100

LADR Laborzentrum Bremen

T: 0421 43 07-300

LADR Laborzentrum Hannover

T: 0511 901 36-0

Hormonzentrum Münster

T: 0251 871 13-23

LADR Laborzentrum an den Immanuel Kliniken,

Hennigsdorf
T: 03302 20 60-100

Zweigpraxis Bernau, Zweigpraxis Rüdersdorf

LADR Laborzentrum Neuruppin

T: 03391 35 01-0

LADR Laborzentrum Nord, Flintbek

T: 04347 90 80-100

Zweigpraxis Eutin

LADR Laborzentrum Nord-West, Schüttorf

T: 05923 98 87-100

Zweigpraxis Leer

T: 0491 454 59-0

LADR Laborzentrum Paderborn

T: 05251 28 81 87-0

LADR Laborzentrum Recklinghausen

T: 02361 30 00-0

LADR Zentrallabor Dr. Kramer & Kollegen,

Geesthacht
T: 04152 803-0

Partner des Laborverbundes:

LIS Labor im Sommershof,

Köln
T: 0221 93 55 56-0

LADR Der Laborverbund Dr. Kramer & Kollegen GbR

Lauenburger Straße 67
21502 Geesthacht
T: 04152 803-0
F: 04152 803-369
interesse@LADR.de

Der Laborverbund dient ausschließlich der Präsentation unabhängiger LADR Einzelgesellschaften.